Vorlage für Forschungskolloquium – News und Abstract

Zentrum Forschung und Wissenstransfer

Aktualisiert am: 22. April 2024

Bitte verwende diese Vorlage für deinen Abstract zu einem Forschungskolloquium. Die Vorlage wird genutzt um einen Newseintrag in der HfH-Agenda sowie ein Abstract für das Wallboard und SharePoint zu erstellen.

Das Forschungskolloquium dient zur Vermittlung zwischen Forschung und Praxis. Beim Kolloquium gelten folgende Richtwerte: Input von max. 45 Min., dann Diskussion 15 Min.

|  |
| --- |
| Titel (max. 80 Zeichen, inkl. Leerzeichen) |
| Bitte ausfüllen |

|  |
| --- |
| Teaser (max. 250 Zeichen, inkl. Leerzeichen, erscheint auf den Kacheln der HfH Webseite) |
| Bitte ausfüllen |

|  |
| --- |
| Referierende (Vorname, Nachname, Titel, Affiliation/Institut, Organisation)  zeilenweise aufzählen, z.B. Alfred B. Nobel, Dr., IPSE, HfH |
| Bitte ausfüllen |

|  |
| --- |
| Projektnummer (X\_YY, wenn vorhanden) |
| Bitte ausfüllen |
|  |

|  |
| --- |
| Abstract (max. 1’250 Zeichen, inkl. Leerzeichen. Max. drei Zitationen, keine Abbildungen/Tabellen) |
| Bitte ausfüllen |

|  |
| --- |
| Topic Tags (Stand 22. April 2024) |

**System**

Arbeit

Eltern

Familie

Gesellschaft

Lehrplan21

Schule

System

Wohnen

Steuerung

Recht

Integration

Inklusion

**Arten von Behinderung**

Beziehung

Emotion

Kommunikation

Lernen

Motorik

Sprache

Verhalten

Wahrnehmung

Behinderung

Beeinträchtigung

Geistige Behinderung

**Unterstützung/Hilfe**

Förderung

Frühe Bildung

Nachteilsausgleich

Technologie

**Methode/Ausbildung/Inhalte**

Beratung

Jubiläum 2024

Förderdiagnostik

Förderplanung

Forschung

Evaluation

Heilpädagogische Früherziehung

Schulische Heilpädagogik

Psychomotoriktherapie

Logopädie

Gebärdensprache

Programm

Therapie

Weiterbildung

Master

Bachelor

Dienstleistung

Ausbildung

**Lebensspanne**

Kleinkind

Kind

Jugend

Erwachsener

Alter

**Top Topics**

100 Jahre HfH

Inklusion heisst Teilhabe

Kognitive Beeinträchtigung

Kooperation

Zurück zur Kleinklasse?

**Website Target Groups**

Heilpädagogische Fachpersonen

Lehrpersonen

Betroffene und Angehörige

Institutionen

Scientific Community

Studieninteressierte

Gemeinden, Kantone

Leitende Funktionen

Studierende

Gebärdensprachdolmetscher/in

Gebärdensprachlehrer/in

**Types of disability**

Alle Behinderungen

Diverse Behinderungen

Geistige Behinderung

Hörbehinderung

Körperbehinderung

Lernbehind. /Schulschwierigk.

Psychische Behinderung

Schwermehrfachbehinderung

Sehbehinderung

Sprachbehinderung

Verhaltensstörungen

**Professional Fields**

Alle Berufsfelder

Berufsbildung

Gebärdensprachdolmetschen

Heilpädagogische Früherziehung

Logopädie

Psychomotorik

Schulische Heilpädagogik